

## Besuch Gut Dietlhofen (Weilheim in Oberbayern) 26.03.2017 Peter Maffay Stiftung (Schutzraum für benachteiligte Kinder und Jugendliche)

Wir durften richtig tolle Stunden auf dem Gut erleben. Kein Weg zu weit. Es hat sich wirklich gelohnt. Die Sonne lachte! Die besten Voraussetzungen!

Die Hofkirche auf Gut Dietlhofen wurde für alle Völker verschiedener Glaubensrichtungen errichtet und alle Besucher können sie für persönliche Zeiten der Stille und Andacht nutzen berichtete Marina uns bei einem Rundgang.

Die Akustik in der Kirche durften wir dann auch genießen. Alles Spontan! Aus einer Laune heraus! Zuerst hat die Maffay-Show Band Steven und seine Freunde uns mit ihrer guten Laune und Spaß an der Musik bei Sonnenschein unterhalten. Als sie erfuhren, dass sich in der Kirche eine Gitarre von Peter Maffay befindet und Steven sie gerne benutzen darf haben sie die Gelegenheit genutzt. Das war echt KLASSE!! Tolle Atmosphäre! Danke dafür! Ganz großartig.



Die Flüchtlinge sind jetzt aus dem „Tabaluga-Gästehaus“ wie geplant ausgezogen. Wir durften uns die Baustelle ansehen. Das ehemalige Verwaltungsgebäude wurde abgerissen und hier entsteht ein weiterer Schutzraum für benachteiligte und traumatisierte Kinder. Der Charakter des Gebäudes soll erhalten bleiben. Weiterhin entsteht ein Campground, ein Sportplatz und ein Spielplatz für die Kinder. Den Kindern wird in dieser wunderbaren Natur eine Auszeit vom Alltag geschenkt. Bienenvölker werden gehalten Die Kinder können alles über Honigbienen und ihren Nutzen lernen. Auch Schulklassen machen Ausflüge zum Gut Dietlhofen um die Natur zu erkunden. Das hat mir besonders gut gefallen.



Ich war echt beeindruckt von der Landwirtschaft. Beim Rundgang wurden die verschiedenen Obstbäume und Sträucher gezeigt. Alle Artikel, wie zum Beispiel Marmeladen, Pestos u.s.w. sind gutseigene Produkte aus biologischem Anbau und werden im Hofladen verkauft. Ein kleiner ganz schnuckeliger Laden! Dort werden die selbstgemachten Leckereien, liebevoll dekoriert und angeboten. Aus den Früchten und Beeren werden in eigener Herstellung Kuchen gebacken die im Bauerncafe serviert werden. (sehr zu empfehlen)



Die Bisons, in ihrem Winterquartier, wollten sich uns nicht wirklich zeigen. Als wir auf leisen Sohlen versuchten uns zu nähern, suchten sie das Weite! Im Hofladen werden die Produkte wie Würste und Fleisch dieser besonderen Rasse angeboten.



Wir hatten Gelegenheit uns ALLES in Ruhe anzusehen! Das war ganz herrlich!

Die vielen tollen Gespräche und Begegnungen (für mich persönlich das überraschende Wiedersehen mit Ernst aus Radeln) waren einfach großartig. Wunderbare Stunden vergingen viel zu schnell.



Ich bin sehr gespannt auf die weitere Entwicklung dieses großen Vorhabens einen weiteren Schutzraum für benachteiligte Kinder und Jugendliche zu schaffen. Ich freue mich schon auf den nächsten Besuch!! Ganz große KLASSE!

Herzliche Grüße Angelika Glasmeyer ..... Es lebe die Freundschaft!